

N. 1. Bezirksgericht Stein, am 28sten
Februar 1886.

(69—3)

Nr. 7728.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionssache der k. k. Finanzprocuratur für Krain, in Vertretung der Filialkirche in Rožanc (Erbin nach Georg Grahel), wurde wegen 179 fl. 94 kr. f. A. die dritte exec. Feilbietung der Realität des Josef Penko von Nadajneselo Nr. 1 sub Urb.-Nr. 16, Auszug-Nr. 1443 ad Prem, im Reassumierungswege auf den

30. April 1886,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.

R. k. Bezirksgericht Abelsberg, am 4. November 1885.

(1384—2)

Nr. 1723.

Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit der ersten executiven Feilbietung wird
am 27. April 1886

zur zweiten exec. Feilbietung der dem Mathias und der Helena Parte gehörigen Realität Einlage Nr. 23 der Catastralgemeinde Mafern geschritten und dem Executen Mathias Parte und den Tabulargläubigern Johann und Mathias Parte und Georg Bajcnig von Mafern, resp. deren unbekannten Rechtsnachfolgern, Herr Josef Gotter in Reifnitz zum Curator ad actum bestellt.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 23ten März 1886.

(1337—2)

Nr. 1761.

Reassumierung zweiter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 31. Juli 1879, Z. 6155, auf den 13. November 1879 angeordnet gewesene, sohin aber mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 13. November 1879, Z. 8915, mit Vorbehalt des Reassumierungsrechtes fixierte zweite executive Feilbietung der dem Stefan, respective Josef Bučar in Volavje gehörigen Besitz- und Genußrechte auf die Parc.-Nr. 3133 und 3588/27 der Catastralgemeinde Volavje, genannt Zahojk und Konjska nožica, im Reassumierungswege auf den

28. April 1886,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 15ten März 1886.

(1302—3)

Nr. 1103.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Schiffrer von Laibach die exec. Versteigerung der dem Franz Sinkove von Krašce gehörigen, gerichtlich auf 434 fl. geschätzten, im Grundbuche der Catastralgemeinde St. Andra sub Einlage Nummer 190 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

17. April,

die zweite auf den

18. Mai

und die dritte auf den

17. Juni 1886,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Egg, am 4ten März 1886.

(1303—3)

Nr. 961.

Uebertragung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird mit Bezugnahme auf das diesgerichtliche Edict vom 10. Februar 1886, Z. 702, kundgemacht, daß die executive Feilbietung der dem Johann Jeme von Kertina gehörigen Realitäten Einlage Nr. 48, 49 und 123 ad Steuergemeinde Kertina auf den

27. April,

27. Mai und

23. Juni 1886,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang übertragen wurde.

R. k. Bezirksgericht Egg, am 23ten Februar 1886.

(1157—3)

Nr. 688.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Lač wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Agnes Božić von Winkl die executive Versteigerung der dem Simon Božić von Unterluschka Nr. 22 gehörigen, gerichtlich auf 424 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 33 der Catastralgemeinde Oberluschka bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

27. April,

die zweite auf den

28. Mai

und die dritte auf den

30. Juni 1886,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der hiesigen Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Lač, am 9. Februar 1886.

(1076—2)

Nr. 844.

Erinnerung

an Josef Lekše, resp. dessen unbekannte Erben.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird dem Josef Lekše, resp. dessen unbekannten Erben, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Jakob Kerin von Ravno die Klage pcto. Ersetzung der Realität Einlage Nr. 34 der Catastralgemeinde Ravno eingebracht, worüber die Tagung zur summarischen Verhandlung auf den

30. April 1886,

vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Johann Gorenc von Ravno als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 6ten Februar 1886.

(467—3)

Nr. 8032.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionssache des Lorenz Zerovšek, als Vormund der mj. Francisca Lican von Feistritz, wurde wegen 56 fl. f. A. die dritte executive Feilbietung der Realität des Jakob, nun Thomas Zelle von Rododendorf Nr. 24, sub Urb.-Nr. 93, Rectf.-Nr. 47 ad Raunach, im Reassumierungswege auf den

10. Mai 1886,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhang angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Abelsberg, am 12. November 1885.

(468—3)

Nr. 8682.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionssache des Johann Morel von Kleinmaierhof (durch Herrn Dr. Deu) wurde wegen 11 fl. 10 kr. f. A. die dritte executive Feilbietung der Realität des Josef Sedmak von Nadajneselo Nr. 30 sub Urb.-Nr. 32, Auszug-Nr. 1449 ad Prem, im Reassumierungswege auf den

4. Mai 1886,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhang übertragen.

R. k. Bezirksgericht Abelsberg, am 8. Dezember 1885.

(945—3)

Nr. 884.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Anton Prosen, Franz Kuhar, Gertraud Kuhar, Maria Juvan verehel. Kuhar, Mathias Dolinšek, Gertraud Dolinšek, Josef Polajnar von Michelfstetten, Maria Jorman, Lucas Badnikar, Matthäus Kropar, Maria Kuhar, Johann Murnik, die mj. Martin, Paul, Barthelmä und Maria Kuhar, Katharina Kramar geb. Kuhar von Drenik, resp. deren Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird den unbekannt wo befindlichen Anton Prosen, Franz Kuhar, Gertraud Kuhar, Maria Juvan verehel. Kuhar, Mathias Dolinšek, Gertraud Dolinšek, Josef Polajnar von Michelfstetten, Maria Jorman, Lucas Badnikar, Matthäus Kropar, Maria Kuhar, Johann Murnik, den mj. Martin, Paul, Barthelmä und Maria Kuhar, Katharina Kramar geb. Kuhar von Drenik, resp. deren Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Jakob Sekne von Michelfstetten (durch Dr. Stempihar) die Klage de praes. 7. Februar 1886, Z. 884, puncto Verjährungs- und Erlöschenerklärung mehrerer Sachforderungen eingebracht, und sei hierüber die Tagung im ordentlichen mündlichen Verfahren auf den

25. Mai 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Johann Sajovic von Michelfstetten als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens frei steht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Krainburg, am 8. Februar 1886.

(940—3)

Nr. 567.

Erinnerung

an Georg Bgonc von Ušent Nr. 31. Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird dem Georg Bgonc von Ušent Nummer 31 hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Paul Petre von Ušent die Klage sub praes. 22. I. M., Z. 567, pcto. Eigenthumsanerkennung der Realität Einlage Nr. 37 ad Catastralgemeinde Ušent überreicht, worüber die Tagung zum ordentlichen mündlichen Verfahren auf den

24. Mai 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. O. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Gregor Lah von Laas als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, die Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 23ten Jänner 1886.

(648—3)

Nr. 9404.

Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Abelsberg werden die unbekannt wo befindlichen Beklagten Georg Willauc, Andreas Katern, Maria Japelj, alle drei aus Kaltenfeld, Josef Ivančić aus Gottschee, Josef Kopacin von St. Veit, Alois von Huber aus Abelsberg, Lucia Simčić, Anton Milavc, Johann Strufelj, Simon Kaluža, Mathias Waiz und Kasper Japelj, alle aus Kaltenfeld, resp. deren Erben und Rechtsnachfolger, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Andreas Japelj in Kaltenfeld (durch Dr. Johann Pitamic in Abelsberg) die Verjährungsklage de praes. 30ten Dezember 1885, Z. 9404, pcto. 333 fl. 46 kr., 125 fl. 37 $\frac{1}{2}$ kr., 230 fl., 100 fl., 170 fl., 146 fl. 32 kr., 50 fl., 13 fl. 30 kr., 70 fl., 20 fl., 30 kr., 68 fl. 30 kr., 4 fl., 18 fl. 55 kr. und 54 fl. f. A. überreicht, worüber die Tagung zum mündlichen Verfahren auf den

7. Mai 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. O. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Eduard Deu, Advocat in Abelsberg, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Abelsberg, am 31. Dezember 1885.

(1399—1) Št. 1678.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Antona Kacijana iz Rajhenburga dovoljuje se izvršilna dražba Mausar Marijinega z Trške Gore, sodno na 760 gold. cenjenega zemljišća gorska štev. 763/2 grajšćine Krške.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. aprila,
drugi na 29. maja in
tretji na 3. julija 1886,
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne,
pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 27. februarja 1886.

(1400—1) Št. 1893.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Marije Koračin (kot odstopajemnica Jere Rataje) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Kurnikovega, sodno na 200 gld. cenjenega zemljišća vložna št. 152 davkarske občine Huhajna.

Za to določujeta se dva dražbena dneva:

prvi na 5. maja in
drugi na 5. junija 1886,
vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne,
pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 15. marca 1886.

(1401—1) Št. 2226.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Leonarda dell Cotta (po dr. Šrebreu iz Brežic) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Oberstarjevega iz Cirkelj, sodno na 1094 gld. cenjenega zemljišća vložna št. 52 katastralne občine Cirklje.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 1. maja,
drugi na 5. junija in
tretji na 7. julija 1886,
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne,
pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 17. marca 1886.

(1368—1) Št. 1516.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi daje na znanje:

Na prošnjo Matije Pregla iz Vipave št. 138 dovoljuje se izvršilna dražba mlt. Mariji Peterlinovi pripadajočega, sodno na 150 gold. cenjenega zemljišća pod katastralno občino Vrbpoljsko vložna št. 319 in pod občino Slapensko vložna št. 366.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi,

prvi na 7. maja,
drugi na 8. junija in
tretji na 6. julija 1886,
vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne,
pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in dru-

gem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 17. marca 1886.

(1310—2) Št. 1516.

Razglas.

Z odlokom dne 20. prosenca 1886, št. 340, na danes določena prva izvršilna dražba Janez Tomšičevega posestva pod vložno št. 198 katastralske občine Orehovec bila je brezvpešna, in se bo vršila torej

28. aprila 1886

druga dražba.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 24. sušca 1886.

(1367—1) Štev. 1366.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi daje na znanje:

Na prošnjo Florijana Čehovina iz Branice št. 14 dovoljuje se izvršilna dražba Jožefi Bizjak iz Branice št. 8 pripadajočega, sodno na 1039 gld. cenjenega zemljišća pod katastralno občino Erzeljsko vložna št. 27.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi,

prvi na 30. aprila,
drugi na 29. maja in
tretji na 3. julija 1886,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 10. marca 1886.

(1180—2) Št. 1777.

Oklic.

V tožbi Terezije Tratar iz Kamnja proti gosp. Josipu Novaku iz Straže, o katerem se ne zna, kje biva, potem proti Franu, ml. Alojziji in Antonu Novaku iz Straže *de praes* 4. marca 1886, št. 1777, zaradi 12 gld 2½ kr. s pristavkom, se je k ustni razpravi v malostnem postopku rok določil na 27. aprila 1886

ob 8. uri dopoldne pri podpisnem sodišči in neznano kje bivajočemu gosp. Josipu Novaku postavil skrbnikom *ad actum* njegov brat Fran Novak, s katerim se bode ta zadeva obravnavala in razsodila, ako gosp. Josip Novak k roku ne pride ali drugega pooblaščenca semkaj ne naznani.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 5. marca 1886.

(878—3) Št. 1319.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodniji v Metliki se je čez tožbo Jakoba Škrinjarja iz Semiča št. 43 proti Janezu Maleriču iz Vavpce vasi zaradi 17 gld. 50 kr. s pristavkom razprava v malem postopku na dan

15. aprila 1886

določila in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališča njegovih dedičev na njih nevarnost in stroške kot oskrbnikom postavljenemu gospodu Francu Stajerju, c. kr. notarju iz Metlike, vročil.

Toženec, oziroma njegovi neznani dediči, naj se omenjeni dan sami tu oglašijo ali pooblaščenca naznani ali pa svoja pisma o pravem času oskrbniku vročijo.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 17. februarja 1886.

(1430—1) Št. 1191.

Naznanilo.

V dan 14. aprila 1886

ob 11. uri dopoldne se bo pri podpisani sodniji druga eksekutivna dražba zemljišća Fran Brencetovega iz Hraš št. 11 pod vložno št. 25 katastralne občine Hraše vršila.

C. kr. okrajna sodnija v Radovljici dne 16. marca 1886.

(1211—3) Št. 189.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Lucije Koče iz Starga Trga št. 11 izvršna prodaja na 136 gld. cenjenega, pod vložno št. 109 vpisanega zemljišća Josipa Štefaniča iz Zapudja št. 10, in se določuje dan na

7. maja,
4. junija in
2. julija 1886

ob 10. uri dopoldne pri tukajšnji sodniji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišće pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, izpisek iz zemljiških knjig so tukaj na ogled razpolagani.

C. kr. okrajna sodnija v Črnomlju dne 15. januarja 1886.

(1204—3) Št. 1666.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodniji v Metliki se je čez tožbo Marka Vraničarja ml. iz Čuril proti Janezu Simoniču iz Rozalnice, zdaj neznano kje v Ameriki, zaradi 300 gld. s pristavkom skrajšana razprava na

14. maja 1886

odločila in se prepis tožbe vsled neznanega bivališča toženca na njegovo nevarnost in stroške kot oskrbnikom postavljenemu gosp. Franu Štajerju, c. kr. notarju v Metliki, vročil.

Toženec naj se omenjeni dan sam tu oglašijo ali pooblaščenca naznani ali svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 4. marca 1886.

(1147—2) Št. 1418.

Oglas.

Pri c. kr. okr. sodniji v Metliki se je čez tožbo Ilije Sajatoviča iz Badovince št. 1 proti Nikotu Sajatoviču, oziroma njegovim pravnim neznanim naslednikom, zaradi priznanja lastniške pravice na zemljišće top. št. 465 in 466 grajšćine Soteske skrajšana razprava na

30. aprila 1886

odločila, in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališča toženca na njegovo nevarnost in stroške kot skrbnikom postavljenemu gosp. Franu Štajerju, c. kr. notarju v Metliki, vročil.

Toženec naj se omenjeni dan sam tu oglašijo ali pooblaščenca objavi ali svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 20. februarja 1886.

(1181—3) Št. 1792.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Josipa Erratha iz Mokronoga dovoljuje se izvršilna dražba Anton Železnikovega, sodno na 260 gld. cenjenega zemljišća davkarske občine Lakniške pod vložko št. 42.

Za to odločujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. aprila,
drugi na 9. junija in
tretji na 14. julija 1886,

vsakokrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 5. marca 1886.

(1144—3) Št. 1349.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Petra Vergota iz Dvořišća dovoljuje se izvršilna dražba Martin Mikanovega iz Lokvic, sodno na 250 gld. cenjenega zemljišća ekstr. št. 121 davkarske občine Draščice.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 14. aprila,
drugi na 14. maja in
tretji na 12. junija 1886,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči v sobi št. I. s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 17. februarja 1886.

(1145—3) Št. 1374.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Josipa Majzla iz Metlike dovoljuje se izvršilna dražba Josip Brataničevega, sodno na 90 gld. cenjenega zemljišća iz Lokvic vlož. št. 466 davkarske občine Lokvice.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 14. aprila,
drugi na 14. maja in
tretji na 12. junija 1886,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči v sobi št. I. s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 17. februarja 1886.

(1039—3) Št. 1241.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi daje na znanje:

Na prošnjo cerkve sv. Primoža in Felicijana iz Vrbpolja dovoljuje se izvršilna dražba Jožef Rasporovega, sodno na 2395 gld. cenjenega zemljišća pod katastralno občino Vrbpolje vložne št. 385, 386, 387, 388, 389 in 390.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 12. aprila,
drugi na 11. maja in
tretji na 21. junija 1886,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne, sicer s to opombo, da se bodejo gori omenjena zemljišća po posameznih parcelah prodajala, ako opravičeni upniki v 14 dneh a. d. r. proti temu odloku ne ugovarjejo in da se bo prva dražba na lici zemljišč, druga pri tukajšnji sodniji in tretja zopet na lici zemljišč vršila s pristavkom, da se bode ta zemljišća pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 3. marca 1886.

Ein überspielter Stutzflügel

jedoch sehr gut erhalten,
ist preiswürdig zu verkaufen.

Auch sind zwei Flügel, für Anfänger
passend, mit 50 fl. am Lager bei

Ferd. Dragatin
(1285) Floriansgasse Nr. 38.

Touren-Bicycle

(Howe), Kugellager auf beiden Rädern, sehr
gut erhalten, (1440) 3—1

ist preiswürdig zu verkaufen

bei **Johann Gogala**, Producten-Geschäft,
Maria-Theresien-Strasse Nr. 16.

Lehrjunge

aus gutem Hause wird für eine Bäckerei in
Graz (1412) 2—1

sofort aufgenommen.

Anfragen sind zu richten an **Friedrich
Meschnark**, Körösisstrasse 94, Graz.

Es genügen fl. 200, um mit Stück 50 Oest. Credit-Actien
genügen „ 200, „ „ „ 50 Ung. Credit-Actien
genügen „ 125, „ „ „ 50 Länderbank-Actien
genügen „ 150, „ „ „ 50 Staatsbahn - Actien

auf das Steigen oder Fallen der Curse zu speculieren, und kann man einen Monat hindurch bei günstiger Tendenz den mehr-
fachen Betrag des Einsatzes herauschlagen. Informationen auf mündliche oder nichtanonyme Anfragen stehen in discretester
Weise prompt zu Diensten durch das (1283) 10—4

Bank- und Commissionshaus Herm. Knöpfmayer, Wien, Stadt, Wallnerstrasse Nr. 11.
Firmabestand seit 1869.

Eine (1356) 3—3 Restauration und Gasthaus werden auf Rechnung vergeben.

Näheres bei **Maria Sturm** in **Politsch**,
Station Lees-Veldes (Oberkrain).

Heinrich Kenda, Laibach.

Sonnenschirme

in riesiger Auswahl um 2 bis 3 fl. billiger als überall.

Englische Glacé-Handschuhe

allerbestes Fabrikat der heutigen Handschuh-
Industrie. (1442) 4—1

Echt nur mit nebiger Marke im Innern eines jeden Paares.

Soeben erschienen: (1439) 3—1



**Zwischen
Sonau
und
Raukasus,
Land- u. Seefahrten
im Bereiche des
Schwarzen Meeres,
VON
A. v. Schweiger-Rechenfeld.**

Mit 215 Illustrationen in Holzschnitt und
11 colorirten Karten, hieron zwei große
Uebersichtskarten.
In 25 Lieferungen à 30 Kr. = 60 Pf. =
80 Cts. = 36 Kop.
A. Hartleben's Verlag in Wien.

Zu beziehen durch:
Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung, Laibach.

Schutzmarke.



**B. Strassnick's
Diätetisches Malzbier**

analysiert von Herrn Docent Doctor Kratschmer.

Die berühmten und hervorragendsten Autoritäten der medicinischen Wissen-
schaft, als die Herren Hofrath Professor v. Bamberger, Hofrath Professor
Braun v. Fernwald, Hofrath Professor Dr. Th. Billroth, Professor Albert,
Regierungsrath Professor Schnitzler, Professor Hofmohl erklären einstimmig
in ihren abgegebenen schriftlichen Gutachten, dass das diätetische Malzbier ein
vorzügliches Nähr- und Heilmittel ist bei Krankheiten der völligen Bluteere,
bei infolge von langwierigen Krankheitsprocessen herabgekommenen ab-
gemagerten Individuen, bei Krankheiten der Luft- und Brustorgane etc. etc.
Geradezu unübertrefflich und überraschend wirkt das „Diätetische Malzbier“ bei
Frauenkrankheiten und Scrophulose der Kinder und dient namentlich zur
raschen Erholung bei Reconvalescenten nach jeder schweren Krankheit.

Anerkennungsschreiben liegen in meinem Comptoir zur Einsichtnahme auf.

Preis per Flasche ab Wien nebst Gebrauchsanweisung mit Verpackung
und Franco-Zustellung zur Bahn oder Schiff 50 kr. Probekistchen à 5 Flaschen
zum Preise von fl. 2,80. (1415) 4—1

Haupt-Versandt und Kellereien:
Ober-Döbling, Nussdorferstrasse 29
im eigenen Hause.

Depôts: In **Laibach** in den Apotheken: **Ubald v. Trnkoczy, J. Svoboda,**
G. Piccoli.

(1047) 22

Thatfachen beweisen, dass meine diesbezügliche Kundmachung an das
geehrte Publicum nur auf reeller Wahrheit beruht, u. zw.:



Zu haben den ganzen Vorrath einer in ihrer
soliden Erzeugung sehr renommierten Decken- und
Kofenfabrik zu den äußerst niedrigsten Preisen
übernommen, so dass ich nur allein imstande bin,
um den wirklich fabelhaften Preis
prima fl. 1,50, hochprima fl. 1,75
das Stück

Pferde-Decken

zu geben. Diese Decken sind 190 cm lang, 130 cm breit, sehr stark, bid wie ein Brett,
dauerhaft, mehrfarbig gestreift, mit farbigen Bordüren versehen, unverwüthlicher Qualität,
können auch als Bettdecken verwendet werden. Nach allen Weltgegenden werden
solche ihrer Dauerhaftigkeit und Billigkeit halber fortwährend gesucht und exportiert,
da solche früher mehr als das Doppelte gekostet haben. Ferner gebe ich auch

Fiaker-Decken

in sehr guter Qualität, fein, complet, groß, verschiedenfarbig gestreift und bordiert, um
den äußerst billigsten Preis, das Stück nur (1254) 6—5
à fl. 2,50.

Versendungen gegen Nachnahme oder Vorhereinsendung.
Nichtconvenientes wird retour genommen und das Geld sofort zurück-
geschickt.

Adresse: **Universal-Export-Bureau: S. Löw, Wien, II., Flossgasse 2.**

50.000 fl.

10.000 fl., 5000 fl. abzgl. 20% || 4788 Geldtreffer.

**Kincsem-Lose sind zu beziehen durch das
Lotterie-Bureau des ungarischen Jockey-Club: Budapest, Walznerg 6.**

Haupttreffer bar

Kincsem 1 fl. 11 Lose nur 10 fl.

Ziehungs schon 24. dieses Monates.